

Katharina Berner und Kandy

# Groß, größer, Scottsdale

*Zehn Turniertage, 800 Prüfungen auf neun Reitplätzen, 2.700 Arabische Pferde, Preisgelder von einer Million US-Dollar – das ist Scottsdale in Arizona. Dort findet jedes Jahr im Februar die weltgrößte Araberschau, inklusive Turnier, statt. In diesem Jahr waren die Deutsche Katharina Berner und ihre Vollblutaraber-Stute Islebe Exceptionl in den Reitklassen am Start.*

Foto: Archiv Berner

**A**ls Katharina mit elf Jahren die ersten Reitstunden erhielt, ließ sie sich nicht träumen, einmal im sonnigen Arizona auf einer kleinen Vollblutaraber-Stute um Siegerschleifen zu reiten. Erfahrungen mit Arabern unterm Sattel machte Katharina mit der Anglo-Araberstute Desert Sun der Familie Carl, Gut Ludwigsburg. „Seitdem bin ich den Arabern verbunden“, sagt die mittlerweile 26-Jährige. „Seit mein Freund Klaus Hünemann und ich im August 2006 nach Atlanta, Georgia, auswanderten, wollte ich unbedingt zum Scottsdale Turnier. Es wird seit 1955 jährlich von der Arabian Horse Association of Arizona ausgerichtet, gilt als das größte Araberturnier der Welt und ist unter den Araberleuten ein Top-Ereignis des Jahres.“

Im Februar 2007 wurde der Traum Realität. Nach 32-stündiger Fahrt und 1.800 Meilen auf dem Tacho war das „Team Berner“ in Scottsdale angekommen. Im Hänger: Die 148 Zentimeter große, achtjährige Vollblutaraber-Stute Islebe Exceptionl. „Ein für deutsche Ohren ungewöhnlicher Name“, lacht Katharina. „Wir nennen sie nur Kandy.“

Ihr Vater ist Islamadora von dem berühmten Polen Bask, der in den USA viele gute Sport- und Schaupferde zeugte. Die Mutter ist Tenders Exception von Top Contender, einem mehrfachen Championhengst in den USA. „Überwältigend“, mehr fiel Katharina Berner

angesichts des Turniergeländes "Westworld" nicht ein. „Ungefähr 300 Reit-sportgeschäfte stellten dort aus, die Essenstände in Reihe brauchten fast eine Meile. Andererseits schafften es die Organisatoren, alles und jeden so nah zusammen zu bringen, dass endloses Laufen nicht notwendig war.“

Neben den gefeierten Schauchampions haben die Reitklassen seit Jahrzehnten einen enormen Stellenwert in Scottsdale. „Über 800 Prüfungen sind ausgeschrieben, von Dressur, Springen, Fahren, Kostümklassen bis zu allen erdenklichen Westerndisziplinen.“

Obwohl die Konkurrenz auf dem A- und L-Niveau enorm war, gab Kandy alles. „Trotz der aufregenden Atmosphäre hat sie sich ganz auf mich konzentriert. Als Belohnung nahmen wir zwei Platzierungen und einen Sieg in Dressurprüfungen und drei Platzierungen in Springprüfungen mit nach Hause. Besonders stolz bin ich auf die Top Ten Platzierung im Sportpferde-Championat.“

Inzwischen steht Kandy wieder Zuhause in Georgia, neben einem Anglo-Araber- und einem Vollblut-Wallach, und genießt die Ruhe. „Sie soll sich nicht zu früh freuen“, lacht Katharina, die im August ihren Klaus heiraten wird, „Wiederholung nicht ausgeschlossen!“ *Dokumentation: Susanne Bösche*

■ **Einen Sieg in der A-Dressur nahmen Katharina Berner und Islebe Exceptionl auf dem großen Araberturnier in Scottsdale mit nach Hause.**

**Info**

**Alle Informationen und Ergebnisse zur weltgrößten Araberschau**

**und dem Turnier gibt es unter [www.scottsdalshow.com](http://www.scottsdalshow.com).**